Forward31: Neue Geschäftsmodelle, starkes Netzwerk und schnelle Umsetzung

15/10/2021 Der Company Builder von Porsche Digital erschließt neue Geschäftsfelder und baut Plattformen im digitalen Umfeld.

„‚Forward31' zeichnet sich durch neue Perspektiven, eine starke Vernetzung mit Unternehmern und Partnern sowie eine schnelle Umsetzung aus", erklärt Dr. Christian Knörle, Leiter Company Building der Porsche Digital. „Um als Unternehmen auch in Zukunft erfolgreich zu bleiben, müssen wir uns im digitalen Umfeld neu erfinden. ‚Forward31' ist ein Ansatz dazu."

Ventures treten mit eigenständiger Marke auf – Gründer behalten Mehrheitsanteile

Seit 2019 baut der Company Builder der Porsche Digital gemeinsam mit externen Gründern neue

digitale Geschäftsmodelle. Ziel ist die Gründung und nachhaltige Entwicklung von Startups. Das spezialisierte Team mit Sitz in Berlin erweitert dadurch strategisch den Wirkungsbereich der Porsche Digital.

„Wir bauen ein Portfolio von jungen Unternehmen auf, adressieren damit neue Zielgruppen und Wertschöpfungsketten. Wir begleiten Gründer von Anfang an und bieten grundlegende Unterstützung, um vielversprechende Geschäftsmodelle im digitalen Kosmos aufzubauen", so Knörle. „Dabei behalten unsere Gründer die Mehrheitsanteile am jeweiligen Unternehmen."

Die Ventures treten mit eigenständiger Marke auf und verfolgen ein Plattform-Geschäftsmodell. Nach der jeweiligen Gründung agieren die Unternehmen somit komplett eigenständig und werden seitens der Forward31-Experten strategisch begleitet.

Erfolgreiche Partnerschaften mit Lufthansa Innovation Hub und House of Beautiful Business

Ein Erfolgsbeispiel: Im Januar 2021 startete Forward31 zusammen mit dem House of Beautiful Business ein digitales Geschäftsmodell. Das gleichnamige Startup bietet ein erlebnisbasiertes Angebot für Unternehmen und Vordenker. Diese haben dort künftig die Möglichkeit, innovative Wirtschaftsformen zu diskutieren und selbst Projekte zu entwickeln. Im Vordergrund stehen virtuelle und physische Erlebnisformate, die Impulse für die Organisationsentwicklung und die persönliche Weiterentwicklung liefern. Zu den Schwerpunktthemen zählen unter anderem die Zukunft der Arbeit, Diversität, ein ethischer Umgang mit Technologien und der Aufbau nachhaltiger Geschäftsmodelle.

Anschließend folgte gemeinsam mit dem Lufthansa Innovation Hub die Startup-Partnerschaft "RYDES", die zahlreiche Mobilitätsformen verschiedener Anbieter kundenorientiert auf einer digitalen Plattform bündelt.

Zukunftsorientiert ausgerichtet mit Digital-Experten

Bestehend aus Experten für Geschäfts- und Software-Entwicklung sowie Design bringt der Company Builder zentrale Expertisen und Ressourcen in die frühphasigen Unternehmen ein. Darüber unterstützt ein starkes Forward31-Netzwerk die Gründerteams beim Aufbau ihrer Startups. Projekte sind nicht auf den deutschsprachigen Raum beschränkt, sondern global ausgerichtet.

Der Name des Company Builders Forward31 verweist zum einen auf die Zukunftsorientierung, als Unternehmen voranzuschreiten und dabei neue Geschäftsfelder zu erschließen. Zum anderen greift die Zahl „31" das Jahr 1931 auf, in dem Ferdinand Porsche sein „Konstruktionsbüro" gründete.

Gründer und Industriepartner können sich auf der Homepage von Forward31 informieren und das Team

kontaktieren.

MEDIA ENQUIRIES

Stefan Mayr-Uhlmann

Spokesperson Finance and IT
+49 (0) 1523 / 911 7804
stefan.mayr-uhlmann@porsche.de

Aisha Gazyakan

Communications Lead Porsche Digital
+49 (0) 162 / 993 6466
aisha.gazyakan@porsche.digital

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-und-startups/forward31.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ee8d8fe2-2530-4fc2-9a5b-865235a3e038.zip

Externe Links
https://www.porsche.ventures/
https://www.porsche.digital/de/
https://www.forward31.com/mobilehome.html
https://apx.vc/